

Anmeldung

Bei Interesse melden Sie sich bitte **bis zum 03. September 2026** unter Angabe Ihrer Anschrift, Telefonnummer und E-Mail an bei: Elke Plath
Tel. 0391 / 629 601666
elke.plath@ekmd.de

Die Teilnahme erfolgt in eigener Verantwortung. Eine kostenfreie „Schnupperstunde“ ist möglich. Sie können jederzeit neu einsteigen.



Eine Veranstaltung der Offenen Kirche St. Moritz Halle (Saale) und der Evangelischen Erwachsenenbildung Sachsen-Anhalt.

Weitere Informationen unter www.eeblsa.de

Tänze zum Weihnachtsoratorium

So, 6.12.2026, 14–18 Uhr

Luthersaal der Johannesgemeinde in Halle (Saale)

Anmeldung bei Simone Kluge unter

Tel: 01520-611095011

Email:kluge.s@arcor.de



Offene Kirche St. Moritz
An der Moritzkirche 6
06108 Halle



**Evangelische Erwachsenenbildung
Sachsen-Anhalt (EEB) Regionalstelle Halle**
Puschkinstraße 27 | 06108 Halle (Saale)
Telefon 0391. 629 60 16 66
eeb-lsa@ekmd.de | www.eeblsa.de



FORTBILDUNG

September bis Dezember 2026

Tanz

zur
Begegnung
Bewegung
Besinnung

für Menschen aus sozialen,
pädagogischen, medizinisch-
therapeutischen Bereichen
und für Interessierte

Meditation des Tanzes Für Anfänger und Fortgeschrittene



„Der Mensch drückt seine reinste Freude und Glückseligkeit im Tanz aus. Dieser spendet ihm den Glanz und die Beschwingtheit zu den Festen und Feiern seines Lebens.“

Bernhard Wosien

Bewegung, Meditation und Tanz sind anerkannt als wichtiger Aspekt von körperlicher und seelischer Gesundheit. Im Kurs werden erfahrungsbezogene Zugänge zum Einsatz von Tanz und Körpergebärden vermittelt. Dabei bildet der eigene Nachvollzug den wesentlichen Bestandteil des Kurses.

Vermittelt werden traditionelle Tänze aus aller Welt, moderne Tanzchoreographien und Gebärden. Über ausgewählte Texte und Impulse wird ein Bezug zum Natur- und Kirchenjahr hergestellt.

Das Tanzen um eine gestaltete Mitte bietet einen Bezugspunkt im Raum und fördert so die Konzentration und Wahrnehmung auf das Hier und Jetzt.

Die eigene innere Balance zu finden, ist eine wesentliche Grundlage für das eigene ganzheitlich Lernen und die Weitervermittlung.

Fortbildung

Kursinhalte

- Körperliche Lockerung
- Meditation des Tanzes
- Tänze aus aller Welt
- Körper- und Gebetsgebärden
- Texte zur Besinnung

Termine

September – Dezember 2026

10. und 24.09. | 08. und 22.10.

12. und 26.11. | 10. und 17.12.

Zeit

donnerstags 18:00 – 20:00 Uhr

Ort

Felicitas-von-Selmenitz-Haus
Puschkinstr. 27 | Halle (Saale)

Kursleitung

Simone Kluge Krankenhauseelsorgerin
Tanzausbildung bei Sr. Monika Gessner (Institut St. Dominikus), Wilma Vesseur (Atelier für Kontemplativen Tanz) u.a.

Veronika Blaschke Psychotherapeutin
Tanzausbildung bei Nanni Kloke (Institut Meditation in Bewegung), Birgit Müller (Getanztes Leben) u.a.

Kosten

64,- € (8 Termine)

Ermäßigung auf Anfrage bei den Kursleiterinnen (Simone Kluge, t: 01520 611 95 11 oder e: kluge.s@arcor.de)

Zu Beginn der Fortbildung erhalten Sie die Rechnung per E-Mail/Post zugesendet.

Hintergrund

Bernhard Wosien (1908–1986)



Bernhard Wosien mit Friedel Kloke-Eibl in Uruguay

Als Begründer der Meditation des Tanzes gilt Bernhard Wosien (1908–1986), der Solotänzer und Ballettmeister war.

1961 begann er, sich mit Tanzpädagogik zu beschäftigen, lehrte an der Fachschule für Jugend- und Sozialarbeit und heilpädagogische Verfahren in München.

1976 begann die internationale Verbreitung der „Meditation in Bewegung“, wie er es nannte. Viele TänzerInnen und Choreographinnen haben seitdem seine Arbeit weitergeführt.

Zu diesen gehören auch unsere Lehrmeisterinnen Friedel Kloke-Eibl, Nanni Kloke, Birgit Müller, Sr. Monika Gessner und Wilma Vesseur.

Bernhard Wosien mit Friedel Kloke-Eibl in Uruguay
Meditation des Tanzes in Halle besteht seit 1998 und wurde von Theresia Gottwald gegründet.